



**besinnen<sup>•</sup>**

Helfen Sie unserer Vision Gestalt anzunehmen.

## CSW<sup>o</sup> – besinnen

In diesen adventlichen Tagen steigt überall die Sehnsucht nach ein wenig Ruhe. Besinnen aber meint mehr als ein Verschnaufen zwischen 2 Weihnachtseinkäufen: Besinnen fordert uns heraus, uns wieder neu zu orientieren und fest zu machen in den Werten, die Grundlage unseres Lebens sind.

### Andachten in leichter Sprache

Die Bibel ist das wichtigste Buch im christlichen Glauben. Sie ist wesentliches Element in Andachten, Gottesdiensten und religiösen Feiern. Die Geschichten darin werden gelesen und vorgetragen, oft werden wichtige Stellen wörtlich zitiert. Einfach zu lesen und leicht zu verstehen, ist die Bibel dennoch nicht. Manche Stellen muss man auch mehrfach lesen. Oft bleiben Fragen und Unklarheiten zurück. Wie geht es dann Menschen mit Lernschwierigkeiten? Wie verstehen sie die Bibel? Was entnehmen sie den Worten des Pfarrers beim Gottesdienst? Diese Fragen bewegten auch mehrere Betreuer im Wohnheim Sankt

Marien und es fand sich ein aktiver Kreis an Mitarbeitern zusammen, der sich damit näher befasste und Andachten „in leichter Sprache“ erarbeitete. Vier solcher Angebote wurden für dieses Jahr für die Bewohner des Wohnheims St. Marien in Sitzenroda gestaltet. Jede Andacht hatte ein christliches Thema zum Anlass. Neben Musik und Lesungen spielten insbesondere basale Methoden eine große Rolle. Mittels Geräuschen, Düften, Geschmack, Gegenständen und körperlicher Zuwendung sollten möglichst alle Sinne angesprochen werden.

Bei der Andacht zum Erntedankfest stand das Thema „Geschenke dieser Erde“ im Mittelpunkt. Musikalisch begleitet wurden vielfältige Ernteprodukte und Elemente des Lebens vorgestellt. Die Teilnehmer der Andacht kosteten Äpfel, Möhren, Kartoffeln und viele andere Obst- und Gemüsesorten. Sie rochen den Duft der Rosen, fühlten die Blätter der Bäume und spürten die Sonne. So wurden die Geschenke, die Gott mit den vielen Dingen unserer Erde macht, auch für schwerbehinderte Menschen erfahrbar.

## Agenda Orange<sup>o</sup> – So ein Theater im Wald

Nun schon zum 2. Mal gab es in der Werkstatt ein Projekt mit Schülern aus umliegenden Schulen zum Thema Wald. Im Wald lernte man sich durch gemeinsame Aktionen auch näher kennen. Gegenseitige Ängste wurden abgebaut und es entstand Vertrauen zueinander. Diesmal wurde

ein Theaterstück zusammen erarbeitet. Dabei ging es um die Erweiterung des Wissens über Pflanzen und Tiere des Waldes und das richtige Verhalten von uns Menschen in der Natur.

## Agenda Orange<sup>o</sup> – Seminar „Eltern auf Probe“

Wenn wir Menschen mit Behinderungen bei der selbstbestimmten Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft begleiten, werden wir in unserer Arbeit immer wieder vor neue Herausforderungen gestellt. Eines dieser Themen ist das der Elternschaft von Menschen mit Unterstützungsbedarf. Viele Paare stellen sich irgendwann die Frage, wann der richtige Zeitpunkt für ein Kind gekommen ist. Weil das Elternsein das Leben auf den Kopf stellen wird, ist es keine leichte Entscheidung. Für Menschen, die auch ohne ein Kind bereits Unterstützung bei der Gestaltung ihres Alltags benötigen, ist das Thema wohl eine noch größere Herausforderung. Gemeinsam mit pro familia Chemnitz führte das Ambulant Betreute Wohnen der Region Zwickau vom 11.-13. November 2010 deshalb auf dem Pferde- und Straußenhof ein Seminar mit

dem Titel „Eltern auf Probe“ durch. Teil des Elternseminars ist die Arbeit mit einem Babysimulator, um für die Teilnehmer den realistischen Alltag mit einem Säugling erlebbar zu machen. Das „Baby“ wird mit verschiedenen Tages- und Nachtrhythmen eines 3 Monate alten Kindes programmiert. Es muss gefüttert, gewickelt und geschaukelt werden. Daneben gibt es vielfältige Informationen zu den Themen Sexualität, Schwangerschaft und Familienplanung. Die Teilnehmer werden in ihren Kompetenzen in Bezug auf Lebensplanung und verantwortlichen Umgang mit eigenen Möglichkeiten und Grenzen geschult.

Uta Möller ABW Zwickau

## Wir stellen vor: Kita St. Valentin, Dresden

Nach fast 6-jähriger Entwicklungs- und Bauzeit wird am 08.12.2010 unsere neue Kindertagesstätte durch Bischof Reinelt feierlich geweiht. 152 behinderte und nicht behinderte Kinder, davon 32 Krippenkinder, nutzen seit Anfang Oktober die neuen großen und hellen Räume in der Bertolt-Brecht-Allee. Auch wenn das Außengelände angesichts der aktuellen Wetterlage noch auf seine endgültige Gestaltung warten muss, ermöglichen die unterschiedlichen Projekträume, die Kinderküche oder der große Mehrzweckraum viele neue Erfahrungen.



## Termine<sup>o</sup>

### Region Collm

- 10.12. Wohnheim St. Marien: Andacht in leichter Sprache zum Thema „Überraschungen gibt es überall“ St. Nikolaus
- 24.12. Krippenspiel in Sitzenroda gemeinsam vorbereitet und aufgeführt von Bewohnern und Mitarbeitern der Einrichtung

### Region Lausitz

- 06.01. Besuch der Sternsinger in St. Veronika und St. Antonius
- 25.01. Vogelhochzeit mit Theaterbesuch
- 04.02. Patronatsfest St. Veronika
- 03.03. Faschingsdisco

### Region Dresden

- 05.12. Adventsfeier mit Eltern im WH St. Christophorus
- 08.12. Hausweihe Integrationskindertagesstätte St. Valentin
- 12.12. Friedenslicht in der Herz-Jesu-Kirche Dresden
- 14. – 16.12. Hamlet – Und eben war das Glück so nah – Kleines Haus Glacisstraße (Aufführung mit Schauspielern u. a. aus dem Wohnverbund), Kartenbestellung nötig
- 15.12. Adventstreffen der Heimbeiräte im WH Vincenz v. Paul

### Region Zwickau

- 10.12. Weihnachtsmarkt auf dem Pferde- und Straußenhof in Königswalde